

Volt nominiert Konstantin Kühnel als Direktkandidaten

> Mit Konstantin Kühnel stellt Volt erstmals einen Direktkandidaten im Wahlkreis Hannover-Land-II auf

> „Wir dürfen die Demokratie nicht den Extremen überlassen. Für mich bedeutet das auch, selber aktiv zu werden, Lösungen zu erarbeiten und zu erklären“, so Kühnel.

Hannover, 9. Dezember. Am Sonntag wurde Konstantin Kühnel zum Direktkandidaten für Volt im Wahlkreis Hannover-Land-II gewählt. Damit steht Volt erstmals im Süden der Region Hannover mit beiden Stimmen zur Wahl. Volt setzt sich besonders für klimaneutrale Wirtschaft, faire Sozialsysteme und ein geeintes demokratisches Europa ein. Die junge Partei wurde 2018 als Gegenbewegung zum Erstarken autoritärer Staaten und aufkeimendem Rechtspopulismus gegründet. Nach Erfolgen bei der vergangenen Europawahl konnte Volt nun erneut ein erhebliches Wachstum verzeichnen.

Auch Konstantin Kühnel aus Hannover hat so zu Volt gefunden. Der Bergbauingenieur arbeitet als wissenschaftlicher Mitarbeiter und wollte sich nicht länger nur über Politik ärgern. „Wir dürfen die Demokratie nicht den Extremen überlassen. Für mich bedeutet das auch, selber aktiv zu werden, Lösungen zu erarbeiten und zu erklären“, so Kühnel. Dabei ist ihm besonders wichtig, Umweltschutz, Sozialverträglichkeit und Wirtschaft zu vereinen. Der 38-jährige betont: „Lösungen für die großen Herausforderungen unserer Zeit sind nicht immer einfach. Bei Volt schauen wir, was anderswo bereits funktioniert und wie wir Ideen übertragen können.“ In der Region Hannover sieht er große Chancen in der wirtschaftlichen Transformation. Dafür braucht es jedoch klare Leitlinien, um Zulieferern der Automobilindustrie den Umstieg zur Elektromobilität zu ermöglichen und energieintensiven Unternehmen günstigen Strom aus erneuerbaren Quellen zu sichern.

Zunächst steht Volt jedoch vor den erschwerten Bedingungen der vorgezogenen Bundestagswahl. So müssen in verkürzter Zeit Unterstützungsunterschriften gesammelt werden. Kühnel ist optimistisch: „Ich bin sicher, dass wir die Herausforderungen meistern und freue mich auf die vielen Gespräche beim Sammeln in der Region.“

Sören Krupka
Volt Niedersachsen
presse@voltniedersachsen.org

Volt

Für **Interviewanfragen** sowie weitere **Informationen** melden Sie sich gerne bei:

Sören Krupka
Volt Niedersachsen
presse@voltniedersachsen.org